

Tischvorlage zu Top 4

Empfänger/innen von Leistungen der Pflegeversicherung

Wer ist von Pflegebedürftigkeit betroffen?

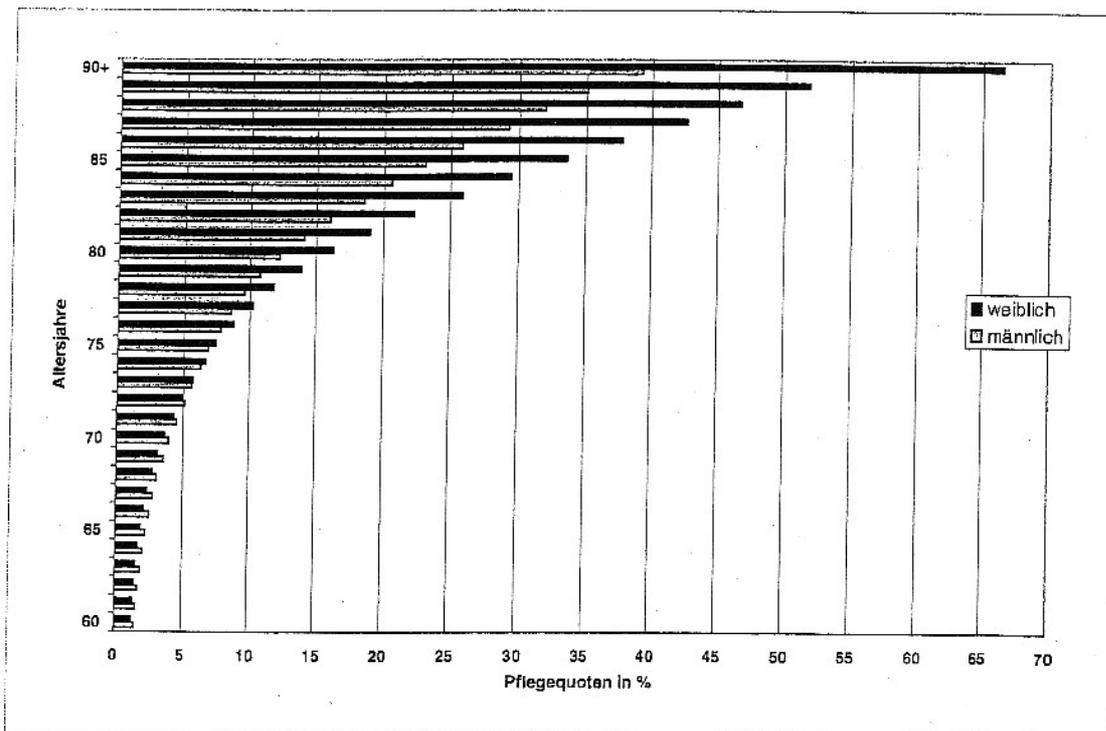
Unter Prävalenz wird die zu einem bestimmten Zeitpunkt bestehende Häufigkeit von Pflegebedürftigkeit, hier im Sinne einer nach SGB XI anerkannten Pflegestufe, verstanden. Sie wird als Anteil von Pflegebedürftigen je Hundert einer vergleichbaren Bevölkerungsgruppe ausgewiesen, daher auch als Pflegequote bezeichnet.

Für das Jahr 2005 werden in Deutschland 2,13 Millionen Menschen mit anerkannter Pflegestufe ausgewiesen. Gegenüber 1999 ist das eine Zunahme um 112 Tsd. Personen, bzw. um knapp sechs Prozent. Bezieht man die Zahl der Pflegebedürftigen auf die Bevölkerungszahl, so ergibt sich für das Jahr 1999 eine Pflegequote von 2,5 Prozent, für 2005 sind es 2,6 Prozent. Es gibt also einerseits mehr pflegebedürftige Personen, ihr Anteil an der Bevölkerung hat sich aber kaum verändert.

Hinsichtlich des Alters haben vier von fünf pflegebedürftigen Menschen das 65. Lebensjahr bereits erreicht oder überschritten. Von den im Jahr 2005 Betroffenen sind bei den Frauen nur 12 Prozent und bei den Männern 30 Prozent jünger als 65 Jahre. Schon daran lässt sich die Bedeutung des Themas „Pflege“ für die Generationen im Dritten und Vierten Lebensalter ablesen. Betrachtet man den Anteil der von Pflegebedürftigkeit Betroffenen an der Bevölkerung jeder Altersstufe, so beträgt er im 72. Lebensjahr erstmals fünf Prozent. Aus diesem Grunde beziehen wir unsere Analysen zur Pflege im Alter auf die Bevölkerung ab dem 70. Lebensjahr. Eine Prävalenz von 20 Prozent erreichen die Frauen zwischen dem 81. und 82. Lebensjahr, die Männer zwei bis drei Jahre später. Jede dritte Frau ist ab dem 85. Lebensjahr, jeder dritte Mann ab dem 88. Lebensjahr betrof-

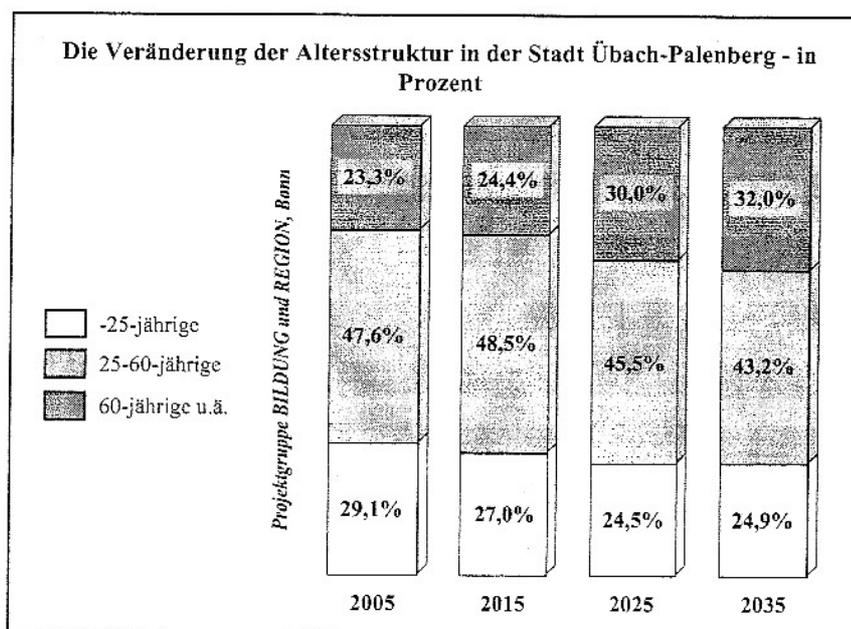
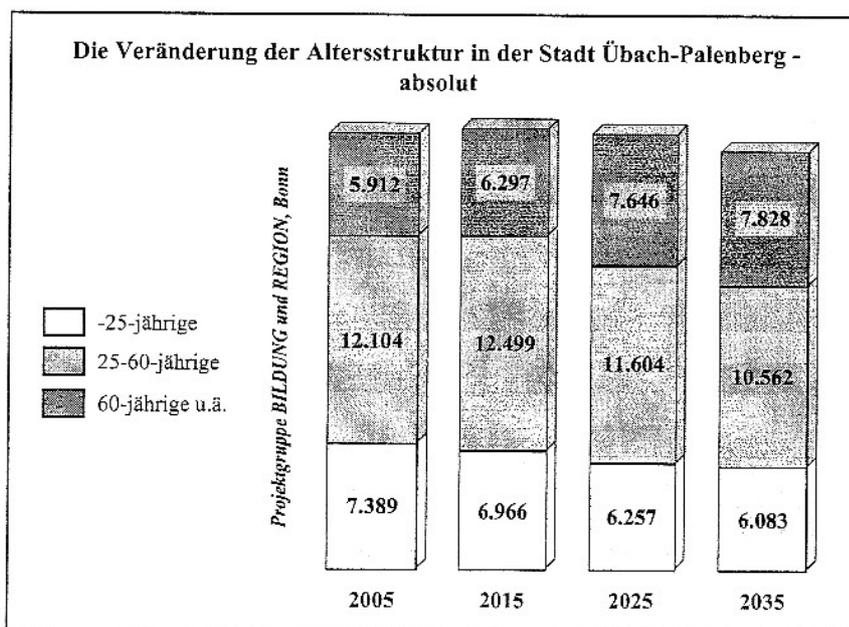
Abbildung 3
Pflegebedürftige (SGB XI) nach Alter und Geschlecht, 2005

Quelle
SUF – Pflegestatistik



9. Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung - Stadt Übach-Palenberg

Dabei prägt den im 21. Jahrhundert immer tiefer sich abzeichnenden soziokulturellen und ökonomischen Strukturwandel ein gegenwärtig in den konkreten Auswirkungen noch unterschätzter demographischer Alterungsprozeß: Inclusive der prognostizierten Zuzüge wird in der Stadt Übach-Palenberg - ausgehend vom Stand im Jahr 2005 bis zum Jahr 2035 - der Anteil der über 60-jährigen von 23% auf 32% steigen, während sich der Anteil der 25-60-jährigen von 48% auf 43% und der Anteil der unter 25-jährigen von 29% auf 25% verringern wird:



9. Prognose der zukünftigen demographischen Entwicklung - Stadt Übach-Palenberg

Die zukünftigen Verläufe bei den Jahrgangsguppen sind nachfolgend im fünfjährigen Rhythmus dargestellt:

Die altersgruppenbezogene Bevölkerungsentwicklung										Stadt Übach-Palenberg	
Alter	Bevölkerung insgesamt									2035	ggü. 2005
	2005	2010	2015	2020	2025	2030	2035	2035	2005		
90 u.ä.	138	136	181	206	211	211	211	168	30	21,7%	
85-90	214	293	333	342	343	273	296	82	38,3%		
80-85	593	682	704	704	563	612	755	162	27,3%		
75-80	983	1.032	1.039	830	905	1.111	1.383	400	40,7%		
70-75	1.226	1.247	995	1.085	1.332	1.656	1.695	469	38,3%		
65-70	1.516	1.223	1.349	1.663	2.084	2.160	2.047	531	35,0%		
60-65	1.242	1.373	1.696	2.130	2.208	2.093	1.484	242	19,5%		

Projektgruppe BILDUNG und REGION, Bonn

Die folgende Graphik focussiert verschiedene Altersjahrguppen:

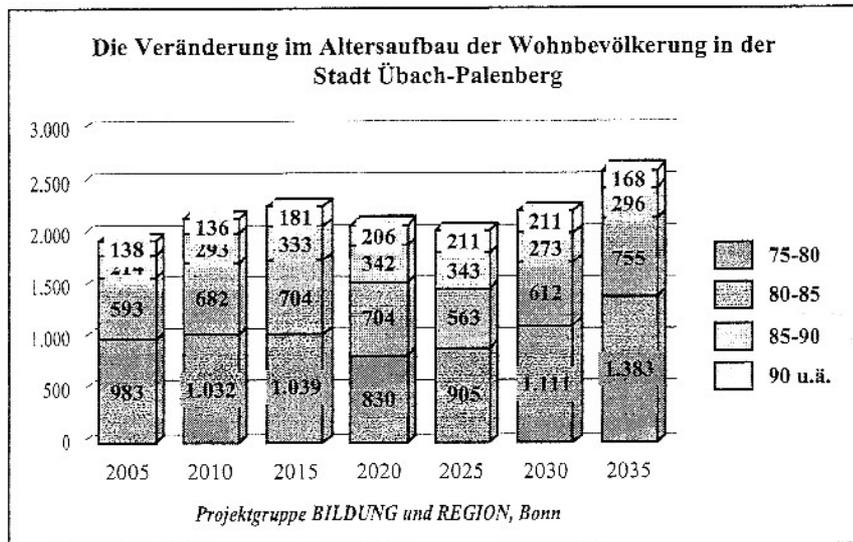
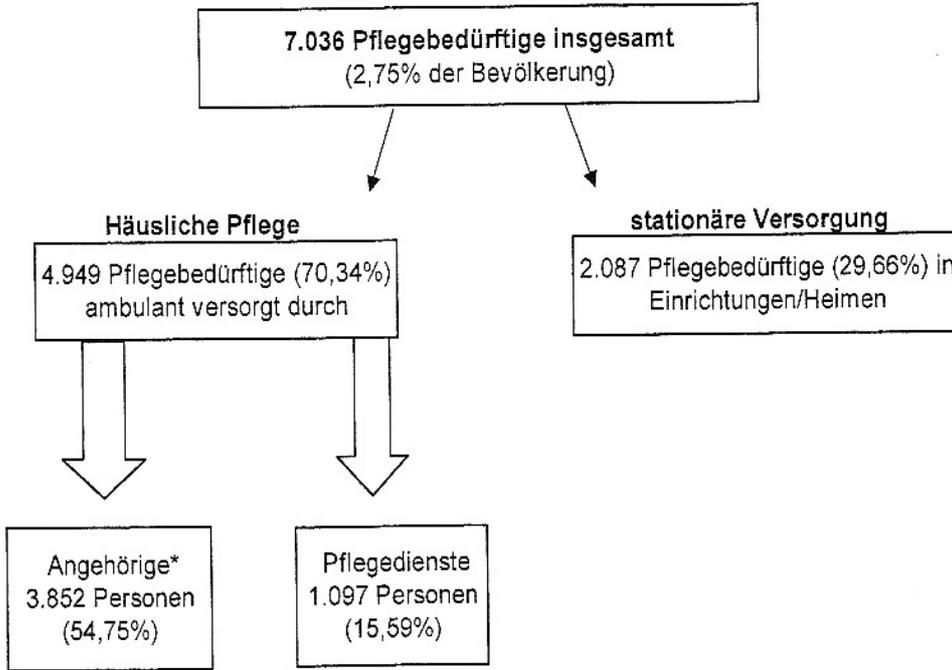
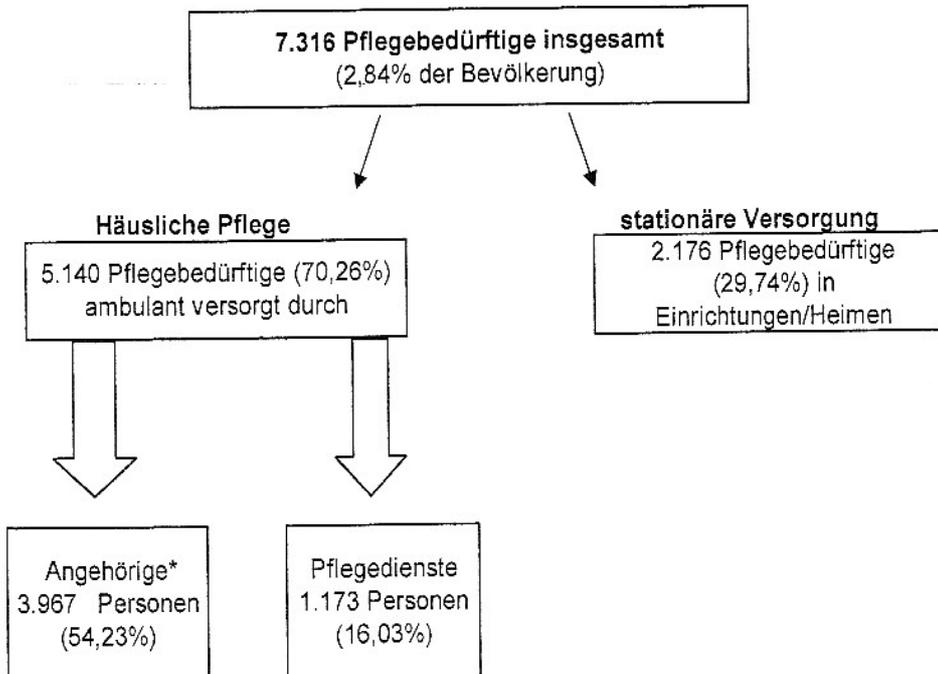


Abb. 24

Pflegebedürftige Personen im Kreis Heinsberg 2003



Pflegebedürftige Personen im Kreis Heinsberg 2005



Quelle: LDS NRW (Z 1 und Z 3) Leistungsempfänger/-innen der Pflegeversicherung im Dez. 2003 u. 2005 - nach Verwaltungsbezirken/Pflegestufen und Pflegeform sowie eigene Berechnungen

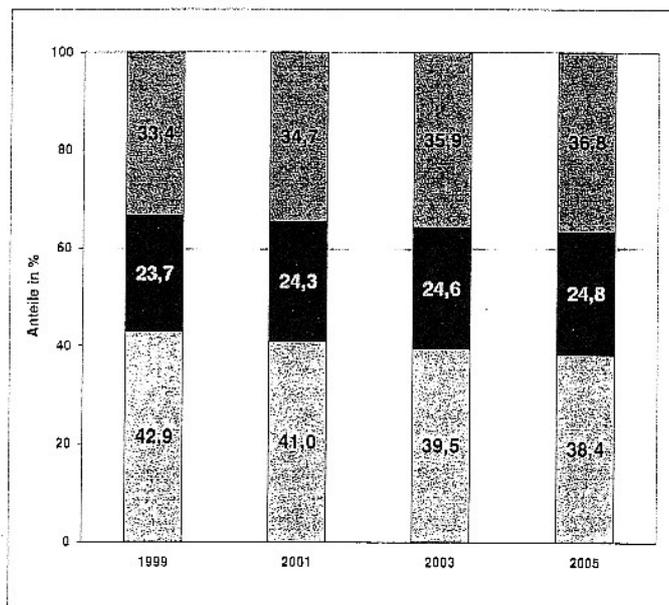
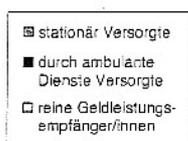
Ohne Empfänger/-innen von Pflegegeld, die zusätzlich auch ambulante Pflege erhalten, diese werden bei den ambulanten Pflegediensten berücksichtigt

Welche Versorgungsart wird in Anspruch genommen?

Für die Betroffenen und ihre Angehörigen besteht die Möglichkeit zwischen einer häuslichen Betreuung mit oder ohne Hilfe ambulanter Dienste und einer stationären Versorgung zu wählen. Neben dem Pflegebedarf sind hier vor allem die häuslichen Ressourcen sowie regionale Versorgungsstrukturen und Unterstützungsangebote ausschlaggebend. Hinsichtlich der Wahl einer bestimmten Versorgungsart zeigt sich bei Betroffenen ab dem 70. Lebensjahr folgendes Bild:

Von den im Jahr 2005 nach SGB XI anerkannten älteren Pflegebedürftigen bezogen 38 Prozent nur Geldleistungen und werden vermutlich hauptsächlich von Angehörigen oder von anderen Privatpersonen betreut. Weitere 25 Prozent beziehen Hilfe über ambulante Pflegedienste, und 37 Prozent befinden

Abbildung 5
Pflegebedürftige (SGB XI) ab dem
70. Lebensjahr nach Art der Versorgung,
1999 bis 2005



Quelle
SUI - Pflegestatistik

sich in Pflegeheimen. Das heißt, ca. zwei Drittel der Pflegebedürftigen ab 70 Jahren werden zu Hause versorgt. Die Betreuung pflegebedürftiger Menschen in der Familie – gegebenenfalls unterstützt durch einen ambulanten Dienst – ist die dominierende Versorgungsform in Deutschland. Allerdings hat sich seit 1999 der Anteil reiner Geldleistungsempfänger/innen um fast fünf Prozent verringert und der Anteil stationär Versorgter stieg um drei Prozent (vgl. Abbildung 5). Diese Entwicklung korrespondiert mit dem steigenden Durchschnittsalter der Pflegebedürftigen und dem damit verbundenen Anstieg des Pflegebedarfes. Die Pflegeprävalenzen zeigen im

5.5 Übach-Palenberg

5.5.1 Häusliche Pflege

Ambulante Pflegedienste

Stand: 01.06.2008

Diakoniestation Nord Ambulante Alten- und Krankenpflege Comeniusstr. 1 52531 Übach-Palenberg	Gesundheits- und Pflegezentrum Übach Ambulante Alten- und Krankenpflege Robert-Koch-Str. 16 52531 Übach-Palenberg
Häusliche Kranken- und Seniorenpflege Gruth In der Schley 56 52531 Übach-Palenberg	Mobiler Pflegedienst Am Caroluspark Am Caroluspark 38 - 48 52531 Übach-Palenberg
VIVO GbR Ambulanter Pflegestützpunkt Kirchstr. 20 52531 Übach-Palenberg	

Weitere Anbieter, die im Stadtgebiet tätig sind:	
Häusliche Krankenpflege SBZ Hauptstr. 15 52538 Gangelt	Ambulante Krankenpflege Ditter von Berg Römerstraße 4 52511 Geilenkirchen
Caritas-Pflegestation Konrad-Adenauer-Str. 129 52511 Geilenkirchen	Häusliche Alten- und Kranken- pflege Seemann Gillrather Str. 4 52511 Geilenkirchen
Ambulante häusliche Kranken- pflege Edgar Schiewe Friedlandplatz 4 52511 Geilenkirchen	Häusliche Krankenpflege und Seniorenservice Christoph Jan-von-Werth-Str. 89 52511 Geilenkirchen-Süggerath
Pflege- und Betreuungsdienst Mertens Mobile Senioren- und Krankenpflege Randerather Str. 72 52525 Heinsberg	Häusliche Alten- und Krankenpflege Roland Hensch Dr.-Ruben-Str. 36 41836 Hückelhoven
Pflegeteam Raphael Ambulanter Pflegedienst Hilfarther Str. 80 41836 Hückelhoven	Die Johanniter Ambulanter Pflegedienst Johanniterweg 1 41849 Wassenberg
Ambulanter Pflegedienst Kuijpers Gladbacher Str. 9 a 41849 Wassenberg	Pro Domo Mobiler Pflegedienst GmbH Kirchstr. 30 41849 Wassenberg

5.5.2 (Teil)Stationäre Versorgungsstrukturen

Tagespflege

Im Stadtgebiet werden in den stationären Einrichtungen keine Angebote zur Tagespflege vorgehalten.

Kurzzeitpflege

Stand: 01.06.2008

Pflegeeinrichtung	Kurzzeitplätze
Altenheim St. Josef Adolfstraße 16 52531 Übach-Palenberg	3
Carolus Seniorenzentrum AWO Pflege gGmbH Carlstraße 2 52531 Übach-Palenberg	2
Pro 8 Pflegeheim Frelenberg GmbH Geilenkirchener Str. 33 a 52531 Übach-Palenberg	4
Kurzzeitpflegeplätze insgesamt	9

Vollstationäre Pflegeeinrichtungen

Stand: 01.06.2008

Einrichtungen	Plätze
Altenheim St. Josef Adolfstraße 16 52531 Übach-Palenberg	88
Carolus Seniorenzentrum AWO Pflege gGmbH Carlstraße 2 52531 Übach-Palenberg	80
Pro 8 Pflegeheim Frelenberg GmbH Geilenkirchener Str. 33 a 52531 Übach-Palenberg	52
Pflegeplätze insgesamt	220

Bestand Altenwohnungen mit Serviceangebot

Die Aktualisierung dieses Angebotes führte im April 2008 zu folgendem Ergebnis:

Abb. 101 Wohneinheiten/Veränderungen

	Stand: Juni 2008	
Erkelenz	236	+ 22
Gangelt	64	- -4
Geilenkirchen	81	+/- 0
Heinsberg	97	+/- 0
Hückelhoven	317	+ 45
Selfkant	17	+ 17
Übach-Palenberg	12	+/- 12
Waldfeucht	0	+/- 0
Wassenberg	27	+ 11
Wegberg	2	+/- 0
gesamt	853	103

Quelle: Eigene Abfrage und Berechnungen